



voraussichtlich begleitet
von Jan Ehrke

Costa Rica – Natur erleben

Wir entdecken die Vulkane, Regenwälder und Nationalparks dieses paradiesischen Landes! Mehr über das tägliche Leben und die sinnlichen Genüsse der Region erfahren wir von den freundlichen »Ticos«, wie die Costa-Ricaner sich nennen, beim Besuch einer Ananas- und einer Kakaopflanzung und auf einer Kaffeefinca. Zwei Kochkurse laden dazu ein, die Küche des Tropenparadieses auch aktiv zu erleben und mit allen Sinnen zu genießen!

16-Tage-Erlebnisreise vom 17.11. bis 02.12.2022

p. P. im DZ ab **€ 4.395**





1. Tag: Anreise nach Costa Rica
Flug nach San José. Nach Ankunft fahren wir zu unserem Hotel im Vorort Alajuela. Willkommen in Mittelamerikas!

Kochkurs im Regenwald
Manuel-Antonio-Nationalpark
Aktive Mithilfe bei einem Aufforstungsprojekt

2. Tag: Von Alajuela nach Sarapiquí

Was wäre passender zu Beginn einer Costa Rica Reise als der Besuch einer Kaffeeplantage? Wir besuchen die Familie Vargas-Ruiz, die seit über 70 Jahren ihre Plantage betreibt und zu den Pionieren der Kaffeeproduktion zählt. Schließlich erreichen wir die Rösterei. Sie haben sicherlich Lust, einen Kaffee zu probieren oder ein Andenken mitzunehmen. Nach dem Mittagessen überqueren wir die Zentral-Kordillere und besichtigen den Archäologischen Garten Alma Ata. Anschließend erreichen wir unsere Lodge inmitten der Natur, von der Herr des Hauses bekocht. 90 km (F, M, A)

3. Tag: Baumprojekt und Bootsfahrt Wir pflanzen im Rahmen eines Aufforstungsprojektes einen Baum. Den Rest des Vormittags können Sie in Ihrer Lodge entspannen und die Natur genießen – oder Sie nehmen an einem optionalen Besuch der biologischen Station La Selva teil. Wer möchte kann die freie Zeit auch nutzen und sich sportlich betätigen. Es gibt u.a. verschiedene Möglichkeiten an Wassersport. Zusammen geht es am Nachmittag in den Hauptort Puerto Viejo, bevor wir bei einer Bootsfahrt auf dem Rio Sarapiquí Ausschau nach Krokodilen, Leguanen und bunten Wasservögeln halten. Tagesabschluss ist der Einblick in die Geheimnisse der costaricanischen Küche, bei dem wir allerlei über den Anbau und Verarbeitung hiesiger Spezialitäten lernen. 20 km (F, A)

4. Tag: Regenwald und Spezialitäten Zentralamerikas Im biologischen Reservat Tirimbina werden wir mit Glück Tiere beobachten können. Beim Besuch einer Kakaopflanzung erfahren wir alles über Anbau und Verarbeitung der braunen Bohne und wie daraus Schokolade entsteht. Am Nachmittag nehmen wir den Anbau der Ananas genauer unter die Lupe. Dazu besuchen wir die Familie Gómez. Neben Ananas werden hier auch noch viele andere Früchte angebaut – so natürlich wie möglich. Unser Reiseleiter wird uns die Familienphilosophie zu diesem Thema ausführlich erklären. 20 km (F, A)

5. Tag: Von Sarapiquí nach La Fortuna Wir fahren in Richtung La Fortuna, am Fuße des aktiven Vulkans Arenal und nahe des gleichnamigen Sees gelegen. Wir besuchen das Ökologische Zentrum Danaus mit einem Aufforstungsprojekt und einem Medizinalpflanzen-Garten. Am Vulkan Arenal befinden sich Thermalbäder, in denen Sie heute Abend entspannen können (optional, vor Ort buchbar). 90 km (F)

6. Tag: Am Fuße des Vulkans Nach dem Frühstück brechen wir zu einer circa zweistündigen Wanderung im Nationalpark am Fuße des Vulkans Arenal auf. Über Aschepfade und Lavafelder führt uns der Weg in ein Urwaldgebiet. Auf dem Weg genießen wir die Aussicht. Um uns nach der Wanderung wieder zu stärken, besuchen wir einen Bauernhof. Wir bereiten unser Mittagessen selbst zu und verkosten unsere Kreation. Am Nachmittag können wir entspannen oder auf eigene Faust die Umgebung erkunden. 20 km (F, M)

7. Tag: Von La Fortuna nach Monteverde Wir fahren Richtung Westen in den Nationalpark Monteverde, den wir bei einer Wanderung erkunden. Durch die aus der Karibik kommenden feuchtwarmen Winde ist der Wald ganzjährig von dichten Nebelschwaden umhangen. Unser Reiseleiter zeigt uns, wie sich die Vegetation an diese Tatsache anpassen musste und so den „Märchenwald“ erschuf. Doch auch die tierischen Waldbewohner ma-

chen sich optisch wie akustisch bemerkbar – ein Erlebnis der Sinne. 150 km (F)

8. Tag: Entdeckungen im Nationalpark Wir fahren nach Selvatura und wechseln in die

Vogelperspektive. Auf begehbaren Hängebrücken bewegen wir uns durch die Baumkronen und lernen den Dschungel aus einem ganz neuen Blickwinkel kennen. Optional haben Sie die Möglichkeit an einer Canopy Tour teilzunehmen. Gut gesichert sausen Sie an Seilen durch den Dschungel. Am Nachmittag besuchen wir eine Dorfgemeinschaft, um das lokale Leben zu entdecken. Der Nachmittag steht zur Entspannung oder für eigene Unternehmungen zur Verfügung (Aktivitäten vor Ort buchbar). 10 km (F)

9. Tag: Von Monteverde nach Manuel Antonio Unser Ziel ist der Manuel Antonio-Nationalpark. In Cararas erkunden wir den Park, den auch der große rote Ara-Papagei sein Zuhause nennt. Auf einer Hacienda genießen wir unser Mittagessen, bevor wir auf dem Tarcoles-Fluss auf Krokodil-Beobachtung gehen. Die Krokodilkolonie ist eine der größten der Welt. Mit dem Sonnenuntergang erreichen wir Manuel Antonio. 270 km (F, M)

10. Tag: Entspannung am Pazifik Bei einem Besuch des Manuel Antonio-Nationalparks entdecken wir die Besonderheit dieses Ortes: Die dichte Vegetation reicht bis zu den Stränden des Pazifik und auf zahlreichen Pfaden können wir den Regenwald erkunden. Neben Nasenbären, Gürteltieren und weiteren Kleinsäugetern können hier oft auch zahlreiche Vogelarten und vor allem Totenkopf-Äffchen beobachtet werden. Wir genießen gemeinsam dieses kleine Paradies! 22 km (F)

11. Tag: Von Manuel Antonio nach Uvita Nach dem Frühstück fahren wir Richtung Süden. Auf der Hacienda Barú machen wir eine Wanderung durch die Natur des Regenwaldes. Anschließend erreichen wir den kleinen Ort Uvita. Er stellt einen Ausgangspunkt für Ausflüge zum Marino Ballena Nationalpark dar, der mehr als 5.500 Hektar Strand, Mangroven, Regenwald und vor allem Meeresgebiet schützt. Bekannt wurde der Park als Kalbgebiet der Buckelwale (saisonabhängig). 47 km (F)

12. Tag: Nauyaca Wasserfälle Uns erwartet ein neues Abenteuer mit der Entdeckung der majestätischen Nauyaca Wasserfälle. Sie sind nicht nur wegen ihrer natürlichen landschaftlichen Schönheit eine der Hauptattraktionen im Süden Costa Ricas. Die Nauyaca-Wasserfälle sind der ideale Ort für Ruhe und Natur, aber auch für Liebhaber von Abenteuer und Emotionen. 42 km (F)

13. Tag: Marino Ballena Nationalpark Heute besuchen wir den Marino Ballena Nationalpark, der von oben aussieht wie eine Walflosse. Dieser Nationalpark wurde gegründet, um die Korallen- und Felsenriffe in der Coronado Bay im Süden von Costa Rica zu beschützen. Dieses Gebiet ist auch der südlichste Migrationsort der Buckelwale, einer vom Aussterben bedrohten Art. Um uns abzukühlen besuchen wir anschließend den Wasserfall Uvita. Dieser liegt eingebettet im Regenwald und bietet ein Abwechslung zum Strand. 33 km (F)

14. Tag: Von Uvita nach San José Genießen Sie den Vormittag am Pool oder Strand und lassen die Erlebnisse Revue passieren. Am frühen Nachmittag geht es zurück in das Zentraltal und in die Hauptstadt San José zu unserem zentralen Hotel. 230 km (F)

15. Tag: Heimreise Am Vormittag unternehmen wir einen Stadtrundgang durch belebte Gassen, wir sehen das Nationaltheater und den bunten Markt. Rechtzeitig

zu unserem Rückflug erreichen wir den Flughafen und treten die Heimreise an. (F)

16. Tag: Willkommen zu Hause Sie kommen an Ihrem Ausgangsflughafen an und starten Ihre individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Termin und Preise

17.11.-02.12.2022

Pro Person im Doppelzimmer

€ 4.395

Aufpreis Einzelzimmer

€ 985

Mitreise nur unter 2G-Bedingungen möglich!

Teilnehmerzahl mind. 12 / max. 14

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (2. Klasse)
- Flüge ab Frankfurt mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class bis/ab San José
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Transfers am An- und Abreisetag
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- 11 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 3 Lodgeübernachtung (Bad oder Dusche/WC)
- 14x Frühstück, 3x Mittagessen, 3x Abendessen
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Bootsfahrt auf dem Sarapiquí
- Besuch einer Kaffeeplantage
- Thermalbäder am Vulkan Arenal
- Wanderung zu den Nauyaca-Wasserfällen
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Besuch der biologischen Station La Selva (3. Tag) € 70
- Canopy Tour (8. Tag) € 70
- Wal- und Delfin-Beobachtung (12. Tag, englischsprachig) € 99

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Alajuela	1 Buena Vista	★★★
Sarapiquí	3 La Quinta de Sarapiquí	Lodge
La Fortuna	2 Montaña de Fuego	★★★
Monteverde	2 El Establo Mountain	★★★★
Manuel Antonio	2 La Foresta Nature Resort	★★★
Uvita	3 Cuna de Angel	★★★★
San José	1 Aurola Holiday Inn	★★★★

Veranstalter Gebeco GmbH & Co. KG, Holzkoppelweg 19, 24118 Kiel

Hinweis Es gelten die Reisebedingungen und Hinweise der Gebeco GmbH & Co. KG, Kiel

Beratung und Buchung

Reisebüro Ehrke
Weitergasse 22
99084 Erfurt
Telefon 0361/5506423



Einreisebestimmungen Die aktuellsten Einreisebestimmungen finden Sie unter www.gebeco.de/rund-um-ihre-reise/laenderinformationen
Mobilitätseinschränkung Die Reise ist für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet. Sofern Sie mit uns gemeinsam prüfen möchten, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise nötig sind, halten Sie bitte Rücksprache.